Steckbrief

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Collage : Zeitschrift für Raumentwicklung = périodique du développement territorial = periodico di sviluppo territoriale**

Band (Jahr): **- (2018)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

STECKBRIEF

Vreni und Fritz Zürcher

Bewirtschaftung in 5. Generation

«Einen Landwirtschaftsbetrieb zu bewirtschaften wird immer schwieriger. Die Schweizer Landwirtschaft überlebt nur dank den Direktzahlungen, vor allem im Sömmerungsgebiet.»

Vreni und Fritz Zürcher; Hof der Familie Zürcher in Eggiwil; Alp der Familie Zürcher auf dem Gabelspitz, Emmental. (Quelle: S. Kessler)

KURZINFO

Ort des Betriebs, Region
Siehen Eggiwil, Emmental, ländliches Gebiet

Lage des Betriebs
Bergzone 2 und Sömmerungsgebiet

Betriebsgrösse
20–29 ha, Sömmerungsgebiet 60 ha (alles Weideflächen)

Erwerbsart
Haupterwerb

Anzahl Angestellte
Zu zweit + zwei Lehrlinge

PRODUKTIONSWEISE

Anteil Produktion von Lebensmitteln am Betrieb
80% Milch, 20% Viehzucht

Produktionsform
Tierhaltung

Art der Anbauweise
Integrierte Produktion (IP) und «regelmässiger Auslauf im Freien» (RAUS)

Grobe Produktionsmenge pro Jahr
190'000 Liter Milch

Zusätzliche Geschäftszweige
Bed and Breakfast, Hochzeitsapéros

AUSSTATTUNG

Betriebsgebäude
Anbindestall für 28 Kühe und 25 Rinder, Wohnhaus, Stöckli
Auf der Alp: Wohnhaus, zwei Ställe, Geräteschuppen und Käsespycher (ursprünglich)

Spezialbauten
keine

VERMARKTUNG

Art des Vertriebs
ZMP (Zentralschweizer Milchproduzenten) Luzern, Privater Viehhandel (Fleisch und Vieh)

STECKBRIEF

Reinhard Kälin

Bewirtschaftung in 6. Generation

«Mir persönlich ist es wichtig, dass nur auf dem Betrieb angebautes Futter verwertet wird, hierfür sind genügend geeignete Flächen in erreichbarer Distanz notwendig.»

Reinhard Kälin bewirtschaftet in der 6. Generation den Hof in der Nähe von Einsiedeln. Das Tierwohl und die Verwendung selbst angebauten Futters sind entscheidend für Reinhard Kälin. (Quelle: R. Kälin)

KURZINFO

Ort des Betriebs, Region
Egg, SZ, ländliches Gebiet

Lage des Betriebs
Bergzone 2

Betriebsgrösse
20–29 ha

Erwerbsart
Nebenerwerb

PRODUKTIONSWEISE

Anteil Produktion von Lebensmitteln am Betrieb
100% Fleischproduktion

Produktionsform
Tierhaltung

Art der Anbauweise
Bio Suisse

Produktionsmenge pro Jahr
Ca. 4.5 Tonnen Fleisch

Zusätzliche Geschäftszweige
Solaranlage 28 KW

AUSSTATTUNG

Betriebsgebäude
Hauptstallgebäude für ca. 45 Rinder, Baujahr 1986, Umbau/Ausbau zum Laufstall 2015

Spezialbauten
Stromspeicher 6 KW

VERMARKTUNG

Art des Vertriebs
Grossverteiler (Bio Weidebeef)

STECKBRIEF

Thomas Beerstecher, Beerstecher AG

Bewirtschaftung in 4. Generation

«Wir setzen uns ein für die produzierende Landwirtschaft. Um auch in Zukunft frisches, gesundes und regionales Gemüse zu produzieren, brauchen wir gute, zukunftsgerichtete Rahmenbedingungen. Dazu gehört auch eine Raumplanung, die den produzierenden Betrieben den nötigen Entwicklungsspielraum lässt.»

Thomas Beerstecher führt das Unternehmen, das vor 104 Jahren gegründet wurde, in der 4. Generation. Der älteste Sohn hat soeben die Abschlussprüfung als Gemüsegärtner erfolgreich bestanden und ist in der Pipeline als 5. Generation. Der Hof der Familie Beerstecher (unten rechts). (Quelle: Beerstecher AG)

KURZINFO

Ort des Betriebs, Region
Dübendorf und rund um den Greifensee, Gewächshäuser neu in Hinwil ZH

Lage des Betriebs
Talzone

Betriebsgrösse
> 40 ha

Erwerbsart
Haupterwerbsbetrieb

Anzahl Angestellte
Winter 60, Sommer 140

Homepage
www.beerstecher.ch

PRODUKTIONSWEISE

Anteil Produktion von Lebensmitteln am Betrieb
100 % Gemüse

Produktionsform
Bodengebunden und Hors-sol, Spezialkulturen

Art der Anbauweise
Suisse Garantie

Grobe Produktionsmenge pro Jahr
3000 Tonnen pro Jahr

AUSSTATTUNG

Betriebsgebäude
Unterkunft für 80 Mitarbeitende, Maschinenhallen 2000 m², Rüsthallen 3000 m²

Spezialbauten
Gewächshäuser Glas 45'000 m², Davon 35'000 m² mit Abwärme aus KEZO (Kehrichtverwertung Zürcher Oberland) beheizt, CO_2 neutral, Folientunnel 10'000 m², Fotovoltaik 100 kwP

VERMARKTUNG

Art des Vertriebs
99 % Grossverteiler und Grosshändler
1 % Hofladen